

Wichtige Warnhinweise für Aussteller

Wir möchten vor verschiedenen Organisationen warnen, die in wiederholten Fällen unsere Aussteller telefonisch und per E-Mail kontaktieren und dabei unlautere Angebote unterbreiten. Wir raten im Umgang mit diesen und ähnlichen Unternehmen, sehr vorsichtig zu agieren. Solche Unternehmen schädigen das Image und den Ruf der Messe- und Ausstellungsbranche erheblich. Sollten Sie diese oder ähnliche Post, Anrufe oder E-Mails erhalten, die Ihnen verdächtig vorkommen, können Sie uns jederzeit gerne unter fraud@rxglobal.com kontaktieren.

Ausstellerverzeichnisse

In den letzten Wochen und Monaten hat ein neues inoffizielles Ausstellerverzeichnis verstärkt Aussteller angeschrieben, um für Einträge in einem Online-Ausstellerkatalog zu werben. Das Verzeichnis heißt "International Fairs Directory". Sitz des Unternehmens, das die Eintragungsofferten versendet, ist Uruguay. Wie bei den Angeboten des schon viele Jahre tätigen Expoguide mit Sitz in Mexiko, ergibt sich auch hier nur aus dem Kleingedruckten, dass der Eintrag nicht kostenfrei ist, sondern eine Zahlungsverpflichtung von 1.212 Euro jährlich auslöst. Viele Aussteller schicken das Formular, in dem Glaube, der Eintrag sei kostenfrei, zur Bestätigung der Korrektheit der Angaben zurück. Erst wenn sie eine Rechnung erhalten, bemerken sie ihren Irrtum. Der AUMA (Verband der Messewirtschaft) rät betroffenen Ausstellern, auf Rechnungen und Mahnungen nicht zu reagieren, und hat auf seiner Website www.auma.de nützliche Hinweise zusammengestellt.

• Besucherlisten

Zurzeit versuchen unseriöse Unternehmen, Ausstellern Besucherlisten zu verkaufen. In den E-Mails werden Ausstellern Besucherlisten der Messe, auf der sie ausstellen werden, angeboten. Versprochen werden Verzeichnisse mit Firmennamen, Ansprechpartnern und vollständigen Kontaktdaten. Aussteller sollten die E-Mails ignorieren und diese unseriösen Angebote als Spam qualifizieren.

Hotelbetrugsversuche

Die angeblichen Dienstleister Exhibition Housing Management (EHM) und Exhibitors Housing Services (EHS) kontaktieren Aussteller, Besucher und andere Messeteilnehmer per E-Mail sowie Telefon und bieten Hotelreservierungen an. Es wird der Anschein erweckt, dass diese Firmen Partner von Reed Exhibitions seien. Aufgrund von mehreren Hinweisen stellen wir klar, dass diese Firmen in keinerlei Verbindung zu uns stehen. Wir warnen ausdrücklich davor, auf die Angebote einzugehen, da neben den Kosten für die Hotelreservierung unter strengen Buchungsbedingungen hohe Buchungsgebühren berechnet werden.

• Rechnungsbetrugsversuche

Unbekannte Dritte kontaktieren Aussteller telefonisch und per E-Mail, um durch Zusendung gefälschter Rechnungen Zahlungen auf ein falsches Bankkonto zu erwirken. Es ist möglich, dass diese Personen die Namen "Richard Clark" oder "Susanne Perry" benutzen. Dabei handelt es sich nicht um Mitarbeiter der Reed Exhibitions Deutschland GmbH! Die Reed Exhibitions Deutschland GmbH wickelt alle Bankgeschäfte über die Bankkonten in Deutschland ab (derzeit Deutsche Bank Düsseldorf und BNP Paribas Frankfurt). Bitte leisten Sie keine Zahlungen auf Konten bei anderen Banken. Insbesondere hat die Reed Exhibitions Deutschland GmbH keine Bankkonten in der Schweiz. Leiten Sie Rechnungen, die Sie von uns erhalten, nicht an Dritte weiter.